

Presseinformation

19. März 2018

Gäste-Boom im Familienski-land St. Corona am Wechsel

Bohuslav: Rund 25.000 Gäste kamen in der Wintersaison 2017/2018

Grund zum Jubeln bietet die Bilanz der Wintersaison 2017/2018 des Familienski-landes St. Corona am Wechsel: „Hier hat in den letzten Jahren vielleicht die wechsellvollste Entwicklung aller Wintersportorte in Niederösterreich stattgefunden. Nun können wir mit Stolz feststellen, St. Corona am Wechsel hat seine Position als Ganzjahres-Touristenmagnet für Familien gefestigt und konnte diese weiter ausbauen. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Gästezahl um zehn Prozent“, freuen sich Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav, Familienarena-Geschäftsführer Karl Morgenbesser und der kaufmännische ecoplus-Geschäftsführer Jochen Danninger.

„Der frühe Wintereinbruch war selbstverständlich die Grundlage für die heurige Top-Performance des Familienski-landes in St. Corona am Wechsel. Aber es zeigt sich auch, dass Wintersportorte mit klarer Positionierung und deutlicher Zielgruppenansprache beeindruckende Steigerungen einfahren können. Die konsequente Ausrichtung auf die Bedürfnisse von Familien mit kleineren Kindern ist der richtige Weg. Schließlich geht es für die Familienarena darum, sich Stammgäste aufzubauen, die das ganze Jahr über immer wieder nach St. Corona am Wechsel kommen. Als Land Niederösterreich haben wir diese Entwicklung mit der ecoplus Regionalförderung, der Niederösterreichische Bergbahnen – Beteiligungsgesellschaft (NÖ-BBG) und dem Programm ‚Bergerlebnis in Niederösterreich‘ aktiv begleitet und vorangetrieben. Heute kann die Region die Früchte dieser gemeinsamen Anstrengungen ernten“, betont Bohuslav.

Karl Morgenbesser, geschäftsführender Gesellschafter der Familienarena Bucklige Welt - Wechselland GmbH, ergänzt: „Aufgrund der sehr guten Schneelage konnte die Zahl zufriedener Gäste heuer wieder deutlich gesteigert werden. Vor allem die Skischule hatte deutlich mehr Schulen und Kindergärten unter der Woche zu betreuen. Dies spricht auch für die Initiativen des Landes Niederösterreich, wieder mehr Kinder zum Wintersport zu bringen. Jetzt freuen wir uns auf einen tollen Start in die Sommersaison mit der Eröffnung der Sommerrodelbahn Corona Coaster und dem Motorikpark sowie dem Coronas Ameisenpfad und der Wechsel Lounge mit Osterspecials zu Beginn der Osterferien. Mitte April wird es dann mit den Wexl

Presseinformation

Trails und Mini-Bikepark losgehen. Ab Mai sollten dann auch die Panorama Trails von St. Corona am Wechsel bis nach Mönichkirchen eröffnet werden können.“

„Es ist beeindruckend zu sehen, mit welcher Dynamik sich St. Corona am Wechsel entwickelt hat. Dies ist das Ergebnis des gemeinsamen, engagierten Vorgehens aller Beteiligten. Als Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich haben wir die infrastrukturellen Voraussetzungen für die regionale Entwicklung geschaffen“, betonen Jochen Danninger, kaufmännischer Geschäftsführer von ecoplus und Markus Redl, Geschäftsführer der ecoplus-Tochter Niederösterreichische Bergbahnen – Beteiligungsgesellschaft (NÖ-BBG). Zu den in der NÖ-BBG zusammengefassten Skigebieten zählen neben dem Familienskiland St. Corona am Wechsel auch die Annaberger Lifte, das Hochkar, die Ötscherlifte in Lackenhof am Ötscher sowie die Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee.

Nähere Informationen bei der Wirtschaftsagentur ecoplus unter 02742/9000-19616, Andreas Csar, E-Mail a.csar@ecoplus.at, bzw. beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9005-12322, Christoph Fuchs, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, www.ecoplus.at.